Rückschlag für Ronshausen

ESV-Kegler kassieren vermeidbaren Gegenzähler gegen Heuchelheim

WILDECK. Rückschlag für die Sportkegler des ESV Ronshausen: Gegen den KSC Heuchelheim gab es in der Hessenliga einen vermeidbaren Punktverlust.

ESV Ronshausen – KSC Heuchelheim 2:1 (47:31) 4797:4593. Überraschung beim Heimspiel des Sportkegel-Hessenligisten ESV Ronshausen – jedoch eine negative für die Gastgeber: Die Gäste aus Heuchelheim errangen den Zusatzpunkt. Im Startblock sorgte Christian Stein, der wieder einmal stark spielte, mit 830 Holz für die Führung der Ronshäuser. Jedoch musste sich Ingo Vernau (761) bereits zwei Gästespielern geschlagen geben. Das setzte sich im Mittelblock fort, der Vorsprung des ESV vergrößerte sich, aber auch hier blieb mit Jörg Sekulla (765) ein Spieler hinter einigen Gästen zurück. Thorsten Schaub übertraf zwar mit 773 Holz alle Gästespieler bis zu diesem Zeitpunkt, doch im Schlussblock übertraf ihn noch ein Heuchelheimer. Andreas Sekulla (846) mit der Tagesbestleistung und Lars Merkert mit guten 822 Holz konnten den Punktverlust nicht mehr verhindern, den Gesamtsieg sicherten sie ihrem Team allerdings.

Es spielten: *Christian Stein 830 Holz/11 EWP, Ingo Vernau 761/2, Thorsten Schaub 773/8, Jörg Sekulla 765/4, Lars Merkert 822/10, Andreas Sekulla 846/12.*

AN Bosserode – GH Allendorf/Lumda 3:0 (50:28) 4845:4494. Einen sicheren Heimsieg feierte der Hessenliga-Dritte AN Bosserode gegen GH Allendorf/Lumda.

Im Startblock brachten der Tagesbeste Dietmar Ill, der 837 Holz erzielte, und Tobias Brill (810) ihre Mannschaft in Führung. Jedoch waren die 826 Holz eines Allendorfers ein Aurufezeichen in der Einzelwertung. Im Mittelblock kam Sigurd Staniczek auf 829 Holz, Bodo Bartholomäus erzielte 782 und übertraf zwei Spieler der Gäste. Im Schlussblock sicherten René Windolf (811) und David Grünler (776) einen weiteren 3:0-Heimsieg für Bosserode.

Es spielten: *Dietmar Ill 837 Holz/12 EWP, Tobias Brill 810/8, Bodo Bartholomäus 782/6, Sigurd Staniczek 829/11, René Windolf 811/9, David Grünler 776/4.* (mö)

Hönebach II zieht wieder den Kürzeren

WILDECK. Sportkegel-Bezirksoberligist AN Hönebach II war beim TSV Hilders zu Gast und verlor wie im Hinspiel sehr knapp. Hilders gewann mit ganzen vier Holz Vorsprung, der Zusatzpunkt ging indes an die Hönebacher. Bei den Wildeckern überzeugten besonders Karl-Heinz Renelt (787) und Andreas Renelt (765).

Bosserode II überzeugt

In der Bezirksliga feierte AN Bosserode II einen weiteren überzeugenden Heimsieg. Gegen die SKG Sontra IV gab es einen Sieg mit 138 Holz Vorsprung. Der ESV Ronshausen II verlor glatt bei GH Raßdorf und rutschte auf den dritten Rang ab, Raßdorf hingegen kletterte auf den zweiten Platz. Beste Raßdorfer waren Thomas Breuer mit 812 und Florian Adam mit 782 Holz, bester Ronshäuser war Lars Schmidt (723).

AN Bosserode III hatte dagegen in der A-Liga bei der SKG Sontra VI keine Chance und verlor klar – lediglich Thilo Köhler übertraf mit starken 841 Holz die Spieler der Gastgeber. (mö)

Kegeln

Hessenliga Herren: KSG Kassel - Heringen 55:23, Pilgerzell - Hinterland 46:32, Wettenberg - Wetzlar 46:32, Bosserode - Allendorf/L. 50:28, Ronshausen - Heuchelheim 47:31.

1.	KSG Kassel	10	448:332	24
2.	Ronshausen	10	450:330	22
3.	Bosserode	10	431:349	21
4.	Heringen	10	388:391	16
5.	Wetzlar	10	394:386	14
6.	Allendorf/L.	10	366:414	12
7.	Hinterland	10	355:425	11
8.	Heuchelheim	10	366:414	10
9.	Pilgerzell	10	361:419	10
10.	Wettenberg	10	340:439	10

Regionalliga Herren: Jahn Kassel - Süß 52:26, Korbach - Hönebach 43:35, WS 10 Kassel II - KSG Kassel II 37:41, GF Fulda - BW 70 Kassel 57:21, Lengers - SKG Sontra II 52:26.

1.	GF Fulda	10	453:327	24
2.	Jahn Kassel	10	427:353	19
3.	Hönebach	10	424:356	19
4.	Süß	10	417:363	18
5.	Korbach	10	415:365	17
6.	SKG Sontra II	10	403:377	16
7.	WS 10 Kassel II	10	377:403	13
8.	Lengers	10	335:445	9
9.	BW 70 Kassel	10	333:447	8
10.	KSG Kassel II	10	316:464	7

Bezirksoberliga Ost: Datterode - Neuhof III 26:10, Herfa - SKS Fulda 19:17, Bergwinkel - GF Fulda II 20:16, Hilders - Hönebach II 19:17, Steinau - SKG Sontra III 22:14.

1.	SKS Fulda	10	223:137	26
2.	Datterode	10	212:148	24
3.	GF Fulda II	10	195:165	21
4.	Herfa	10	189:171	17
5.	SKG Sontra III	10	177:183	15
6.	Steinau	10	168:192	15
7.	Neuhof III	10	174:186	13
8.	Hönebach II	10	165:196	8
9.	Hilders	10	152:209	6
10.	Bergwinkel	10	146:214	5

Bezirksliga Ost 1: Bosserode II - SKG Sontra IV 23:13, Raßdorf - Ronshausen II 26:10, Kathus - Lengers II 22:14, Herfa II - SG Bad Hersfeld 14:22.

1.	SG Bad Hersfeld	8	158:130	19
2.	Ronshausen II	8	154:134	15
3.	Kathus	7	139:113	14
4.	SKG Sontra IV	8	142:147	13
5.	Raßdorf	8	154:134	12
6.	Bosserode II	7	133:119	9
7.	Herfa II	8	123:166	8
8.	Lengers II	8	114:174	3

A-Liga Ost 1: Lengers III - Herfa III 17:19, SKG Sontra VI - Bosserode III 22:14, Heringen Damen - Hersfeld II 21:15.

1.	Lengers III	7	142:110	15
2.	SKG Sontra VI	7	137:115	14
3.	Bosserode III	7	142:110	13
4.	E. Heringen Damen	7	133:119	13
5.	Herfa III	7	131:121	12
6.	SG Bad Hersfeld II	7	107:145	5
7.	Club Heringen	6	72:144	0

A-Liga Ost 2: SKG Sontra V - GF Fulda IV 26:10, Hilders II - SKS Fulda Damen 15:21, E. Heringen II - Neuhof VI 26:10.

1.	SKS Fulda Damen	7	147:106	18
2.	E. Heringen II	7	151:101	15
3.	Hilders II	7	128:124	12
4.	SKG Sontra V	7	131:122	10
5.	Neuhof VI	7	123:129	9
6.	GF Fulda IV	7	114:138	8
7.	Herfa IV	6	71:145	0

Hönebach ergattert Punkt, Süß chancenlos

WILDECK. Einen überraschenden Punktgewinn landete AN Hönebach beim SKV Korbach in der Regionalliga Nord der Sportkegler.

SKV Korbach - AN Hönebach 2:1 (43:35) 4744:4602. AN Hönebach gelang beim heimstarken SKV Korbach ein überzeugender Punktgewinn – vier gute Ergebnisse sorgten für den verdienten Teilerfolg. Dabei sah es im Startblock nicht danach aus, auf Korbacher Seite fielen zweimal 836 Holz. Steffen Schran blieb mit 821 Holz zwar etwas dahinter, doch sollte sein Ergebnis von keinem weiteren Waldecker mehr erreicht werden. Im Mittelblock gelang es Kai Wollenhaupt (787), beide Korbacher zu überspielen, und auch René Sufin schaffte das mit 779 Holz bei einem Akteur der Waldecker. Im Schlussblock überzeugte Torben Möller endlich auch wieder auswärts und sicherte mit guten 808 Holz den umjubelten Punktgewinn.

Es spielten: *Robert Reinhardt 722 Holz/3 EWP, Steffen Schran 821/10, René Sufin 779/5, Kai Wollenhaupt 787/7, Daniel Ritz 685/1, Torben Möller 808/9.*

ESV Jahn Kassel - TSV Süß 3:0 (52:26) 4517:4231. Für den TSV Süß gab es beim ESV Jahn Kassel erwartungsgemäß nichts zu holen – auf den schwer zu spielenden Bahnen im Kasseler Stadtteil Waldau hielt lediglich Michael Reith mit den Gastgebern mit. Mit 770 Holz erzielte er ein für diese Bahnen starkes Ergebnis und übertraf fünf Kasseler.

Es spielten: *Helmut Strube 676 Holz/1 EWP, Michael Reith 770 1, Matthias Löffler 690/2, Matthias Reith 693/3, Ralf Dunkelberg 696/4, Andreas Weishaar 706/5. (mö)*